

Anordnung
über die einheitliche deutsche Wiedergabe
koreanischer Eigennamen
in der Deutschen Demokratischen Republik
— Transkriptionsanordnung für Koreanisch —
vom 24. Januar 1983

§ 1

Die Ordnung über die einheitliche deutsche Wiedergabe koreanischer Eigennamen in der Deutschen Demokratischen Republik — Transkriptionsanordnung für Koreanisch¹ — wird für verbindlich erklärt.

§ 2

Diese Anordnung tritt am 1. März 1983 in Kraft.

Berlin, den 24. Januar 1983

Der Minister
für Hoch- und Fachschulwesen
Prof. Dr. h. c. B ö h m e

¹ Die Transkriptionsanordnung für Koreanisch ist zu beziehen über die Zentralstelle für Lehr- und Organisationsmittel des Ministeriums für Hoch- und Fachschulwesen, 9500 Zwickau, Schedewitzer Str. 22.

Anordnung
über die Aufhebung einer Rechtsvorschrift auf dem
Gebiet des Gesundheits- und Arbeitsschutzes
sowie Brandschutzes
vom 12. Januar 1983

§ 1

Die Arbeitsschutzanordnung 169 — Nagel- und Täcksherstellungsmaschinen — vom 1. April 1970 (Sonderdruck Nr. 662 des Gesetzblattes) wird aufgehoben."

§ 2

Diese Anordnung tritt mit Wirkung vom 1. Januar 1983 in Kraft.

Berlin, den 12. Januar 1983

Der Minister
für Allgemeinen Maschinen-,
Landmaschinen- und Fahrzeugbau
I. V.: Dr. S c h o l w i n
Staatssekretär

Anordnung
über die Aufhebung einer Rechtsvorschrift
auf dem Gebiet des Gesundheits- und
Arbeitsschutzes sowie Brandschutzes
vom 14. Januar 1983

§ 1.

Die Arbeitsschutz- und Brandschutzanordnung 8 vom 14. Mai 1971 — Allgemeine Bestimmungen über Arbeitsstätten, auf denen Werkkräfte allein außerhalb von Sicht- und Rufweite arbeiten — (GBI. II Nr. 49 S. 376) wird aufgehoben.¹

§ 2

Diese Anordnung tritt am 1. September 1983 in Kraft.

Berlin, den 14. Januar 1983

Der Staatssekretär
für Arbeit und Löhne
B e y r e u t h e r

¹ Dafür gelten die Standards
TGL 30103 — Gesundheits- und Arbeitsschutz, Brandschutz; Arbeitsstätten —
TGL 30104 — Gesundheits- und Arbeitsschutz, Brandschutz; Arbeitsschutz- und brandschutzgerechtes Verhalten —.